

Anforderungen

Semmelweis Universität, Fakultät für Zahnheilkunde Trägerinstitut (und evtl. weitere beteiligte Institute): Institut für Fachsprachen
Bezeichnung des Studienfaches: Magyar orvosi nyelv In englischer Sprache: Hungarian medical language In deutscher Sprache: Ungarische medizinische Sprache Kreditpunkte: 2 Stundenanzahl: 14×2 Vorlesung: Praktikum: <u>Seminar: 28</u> Typ des Studienfaches: Pflichtfach Wahlpflichtfach <u>Wahlfach</u>
Studienjahr: 2023–2024.
Code des Studienfaches: FOSVNYE342_1M (Bei neuen Studienfächern wird der Code vom Dekanat nach Bewilligung eingetragen.)
Fachverantwortliche/r: Dr. habil. Katalin Fogarasi Arbeitsplatz, Telefon: Institut für Fachsprachen, 1094 Ferenc tér 15. +36/20/670-1330 Position: Direktorin, Dozent
Zielsetzung des Studienfaches, Stellenwert im Curriculum der Medizinerbildung: Fach der medizinischen Allgemeinbildung. Es vermittelt ein allgemeines, Fächer ergänzendes Wissen, das für alle Ärztinnen und Ärzte unerlässlich ist, und trägt zur Praxis einer ethischen und wissenschaftlichen Medizin bei.
Ort der Lehrveranstaltung (Hörsaal, Seminarraum etc., Adresse): Szaknyelvi Intézet/Institut für Fachsprachen (1094 Bp., Ferenc tér 15)
Folgende Kompetenzen werden nach erfolgreichem Abschluss des Studienfaches angeeignet sein: Nach dem Absolvieren des Kurses kennen die Studierenden: <ul style="list-style-type: none">– die wichtigsten Fragen der Theorie und Praxis der ungarischen medizinischen Sprache;– die Geschichte, und Entwicklung der ungarischen medizinischen Sprache;– die Geschichte, und Entwicklung der europäischen medizinischen Sprache; die ersten medizinischen Universitäten in Europa;– die Art und Weise des Verfassens wissenschaftlicher Artikel, das Halten von wissenschaftlichen Vorträgen und Erörterungen– die Verfahren der Szientometrie und Methoden der Zusammenstellung von Bibliographien– die Grundlagen des Redigierens von Lehrbüchern und Fachzeitschriften sowie der Begutachtung wissenschaftlicher Veröffentlichungen;– Akademische Grade und die Rolle der Ungarischen Akademie der Wissenschaften– den linguistischen Kontext von medizinischem Handeln und beim Dialog von Arzt und Patient; – die spezifischen sprachlichen Fragestellungen in den wichtigsten Bereichen der Medizin (Anatomie, Physiologie, Pharmakologie usw.)
Vorbedingung(en) für die Aufnahme und das Absolvieren des Studienfaches: —

Min. und max. Anzahl der Kursteilnehmer, Art und Weise der Auswahl der Studierenden:

Min. 5, max. 80

Art der Anmeldung für den Kurs: über das Neptun System

Detaillierte Thematik des Studienfaches:

1. Dr. Katalin Fogarasi – Dr. Péter Bősze (Universitätsprofessor, SE. Initiator und Organisator des Faches seit über anderthalb Jahrzehnten): Eröffnung
Dr. Péter Bősze: Die Bedeutung der ungarischen medizinischen Sprache in der medizinischen Praxis
2. Dr. Péter Bősze: Verfassen wissenschaftlicher Artikel, Veröffentlichungen, *Orvosi Hetilap*, internationales Identifikationssystem (ISBN, ISSN), Pflichtexemplare

Vorlesungen über die Geschichte der medizinischen Sprache:

3. Dr. Éva Katalin Varga: Die Geschichte der ungarischen Sprache, die ungarische Sprachreform; der Wortschatz und die Verwendung der medizinischen Fachsprache von Beginn an
4. Dr. Katalin Kapronczay: Die ungarische medizinische Fachliteratur im Laufe der Jahrhunderte
Dr. Éva Katalin Varga: Pál Bugát und die Reform der ungarischen medizinischen Sprache
5. Dr. Éva Katalin Varga: Einige Fragen zur Geschichte und zum Gebrauch der ungarischen anatomischen Begriffe – die Reform der ungarischen anatomischen Sprache
6. Dr. Éva Katalin Varga: Einige Fragen zur Geschichte und zum Gebrauch der ungarischen pharmazeutischen Fachsprache – Die europäische medizinische Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart, die Entstehung der medizinischen Universitäten in Europa

Vorlesungen über die heutige medizinische Sprache:

7. Dr. Éva Kovács: Fremdwörter mit oder ohne Grund verwenden
Dr. Éva Katalin Varga: Die wichtigsten Merkmale der Kommunikation der Ärzte und der Patienten auf der Website „Der Arzt antwortet“
8. Dr. Dániel János Mány: Die Merkmale von schriftlichen und mündlichen Informationstexten, die auf den Patienten abgestimmt sind
Dr. Andrea Barta: Die Merkmale der ärztlichen Kommunikation, die an die Situation zwischen Arzt und Patient angepasst ist
9. Dr. Katalin Fogarasi – Dr. Zoltán Patonai: Sprachfehler und ihre Konsequenzen in pathologisch-anatomischen Protokollen und ihre Konsequenzen
10. Dr. Dániel Ittzés: Fragen der Orthographie der heutigen medizinischen Fachsprache: 6:3 und 1:1 Regeln; Verschiebung von Wortformen und der großen Bindestriche in der medizinischen Sprache
11. Dr. Dániel Ittzés: Fragen der Orthographie in der modernen ungarischen medizinischen Sprache: Akronyme, Abkürzungen und Zusatzelemente in der medizinischen Sprache, Schreibweise von medizinischen Gruppenbezeichnungen

12. Péter Szluka: Konzept und Indikatoren der wissenschaftlichen Beurteilung, Bewertung der wissenschaftlichen Tätigkeit - Suche in der medizinischen Fachliteratur, Suchsysteme und Repositorien

13. Dr. Péter Bösze: Sprache und Medizin: Die Verantwortung der Ärzte; – Abfassen von ungarischen Fachtexten, ungarische Schreibweise, Formulierung auf Ungarisch, Übersetzen ins Ungarische und Verwendung von Fremdwörtern

14. Klausur

Studienfächer, die an die Inhalte des Studienfaches angrenzen (sowohl Pflicht – als auch Wahlpflichtfächer!). Mögliche Überlappungen der Kursinhalte: Geschichte der Medizin

Für das erfolgreiche Absolvieren des Studienfaches erforderliche spezielle Studienleistung(en)¹:

Teilnahmebedingungen und Möglichkeit zum Nachholen des Lehrstoffes bei Fehlstunden:

Laut der Studien- und Prüfungsordnung der Semmelweis Universität (TVSZ) (maximal 3 Fehlstunden sind erlaubt)

Art und Weise der Wissenskontrolle während der Vorlesungszeit:²

Klausur: 14. Woche

Bedingungen der Unterschrift:

Teilnahme am Kurs ist obligatorisch. Maximal 3 Fehlstunden sind erlaubt. Bestehen der Klausur.

Prüfungstyp:

Praktikumsnote

Prüfungsanforderungen³:

Art und Weise der Notenbestimmung:

90–100 % = jeles/sehr gut (5)

75–89 % = jó/gut (4)

60–74 % = közepes/befriedigend (3)

50–59 % = elégséges/ausreichend (2)

0–49 % = elégtelen/ungenügend (1)

Anmeldung für die Prüfung: –

Möglichkeiten zur Wiederholung der Prüfung: -

Für die Aneignung des Lehrstoffes zu benutzenden Skripte, Lehrbücher, Hilfsmaterialien und Fachliteratur, gedruckt und/oder elektronisch, online (bei online-Lehrmaterialien html-Adresse):

Bibliographie: Bösze Péter: Magyar Orvosi Nyelv – Egyetemi tételkötet: Semmelweis Egyetem. Medicina Könyvkiadó, Bp., 2019.

Empfohlene Bibliographie: Bösze Péter (szerk.): A Magyar orvosi nyelv tankönyve. Medicina Könyvkiadó, Bp., 2009.

¹ Praktika, Analyse von Krankenblättern, statistische Erhebungen.

² z.B. Themenbereiche und Termine, Nachhol- und Verbesserungsmöglichkeiten von Hausarbeiten, Berichten, Klausuren usw.

³ Im Falle von theoretischen Prüfungen Angabe der Prüfungsthemen, bei praktischen Prüfungen Angabe der Themenbereiche sowie der Prüfungsform erforderlich.

Artikel von <http://www.orvosinyelv.hu/>

Materialien, die auf die Moodle-Seite des Fachs hochgeladen wurden.

Unterschrift des/der habilitierten Dozenten/Dozentin (des/der Fachverantwortlichen):

Unterschrift des/der Direktors/Direktorin des Trägerinstitutes:

Datum der Einreichung: 04. 05. 2023.

Beurteilung durch den Studien- und Kreditausschuss (OKB):

Anmerkungen des Dekanats:

Unterschrift des Dekans: